



## **DEINE AUSBILDUNG:**

### **Elektrotechniker/in für Energie- und Gebäudetechnik**

#### **Wie sieht der Arbeitsalltag aus?**

In unserem Betrieb liegt der Schwerpunkt in der technischen Gebäudeausrüstung, Gebäudeautomatisierung, Energiemanagement, Beleuchtungs- und Signalanlagen oder inzwischen auch regenerativen Energien. Charakteristisch für diesen Beruf sind ständig wechselnde Einsatzorte bei Kunden vor Ort, welche sowohl in Gebäuden, als auch im Freien liegen können. Hinzu kommt Arbeit mit dem Computer, um z. B. Anlagen zu testen oder Arbeitsschritte zu dokumentieren. Kunden können Privatpersonen mit Wohnhäusern, mittelständische Unternehmen, große Konzerne oder auch Flughäfen und Fußballstadien sein. Im Grunde ist man immer dann vor Ort, wenn es um Elektrizität und Gebäude geht.

#### **Wie läuft die Ausbildung ab?**

Normalerweise dauert die Ausbildung zum Elektroniker mit Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik 3,5 Jahre. Während der Ausbildung wirst du von einem ausgelernten Elektroniker oder einem Meister betreut, von dessen Erfahrung du profitieren kannst. Zugleich besucht man die Berufsschule. Dabei werden insgesamt 13 Lernfelder auf die 3,5 Jahre Ausbildung verteilt. In der Berufsschule selbst lernst du die Grundlagen bzw. die Gefahren der Elektrotechnik. Später werden die Sachverhalte dann komplizierter, aber dafür macht man auch mehr spannende Experimente.

#### **Was genau lerne ich in der Ausbildung?**

Hauptsächlich erlernst du als Elektroniker die Installation von Beleuchtungs-, Ersatzstromversorgungs-, Empfangs- und Breitbandkommunikationsanlagen, sowie Datennetze. Zudem planst du Antriebs-, Schalt-, Steuer- und Regeleinrichtungen. Außerdem sorgst du für die Instandhaltung von Blitzschutzanlagen oder Systeme die mit Klimatechnik zu tun haben. Zusätzlich reparierst du Telekommunikationsanlagen, Energiesysteme oder Bussysteme. Diese Tätigkeiten zeigen, dass es sich beim Energie- und Gebäudetechniker um die vielleicht am breiteste und damit auch abwechslungsreichste gestaltete Sparte des Elektrikers handelt.

*Wenn du also gerne viele verschiedene Dinge lernst, gerne unterwegs bist und dir viele Möglichkeiten offen halten möchtest, dann bist DU der geborene Elektroniker der Energie- und Gebäudetechnik!*

## Welche Eigenschaften eignen sich besonders gut für eine Ausbildung zum Elektroniker der Energie- und Gebäudetechnik?

Am besten wäre ein Interesse in die Naturwissenschaften, also in Schulfächer wie Physik, Mathematik oder Informatik. Allerdings ist das nicht zwingende Voraussetzung. Wichtiger ist es, dass du flexibel und gewissenhaft arbeiten kannst. Da es sich bei Strom um eine gefährliche Sache handelt, solltest du dir deiner Verantwortung bewusst sein und sorgfältig arbeiten lernen!

Hat der Beruf Elektroniker der Energie- und Gebäudetechnik bei dir Interesse geweckt? - Dann bewirb dich jetzt für deinen Ausbildungsplatz 2015:



**Manfred Bernauer**  
**Elektrotechnik**  
**Carl-Benz-Str. 10**  
**73235 Weilheim/Teck**

**E-Mail: [bernauer.elektrotechnik@t-online.de](mailto:bernauer.elektrotechnik@t-online.de)**

Wir freuen uns über Deine Bewerbung!



**ELEKTRONIKER/-IN FACHRICHTUNG: ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK**